



Klinische Psychologie und Psychopathologie – Grundlagen

Die Grundlagenausbildung beinhaltet die Darstellung der Erkrankungen des psychiatrischen Formenkreises unter Berücksichtigung der Möglichkeiten und Grenzen der Intervention durch den/die Heilpraktiker/in oder Heilpraktiker/In Psychotherapie

Ausbildungsinhalte:

1. Psychiatrische und psychotherapeutische Grundlagen und Therapie – Arbeitsgebiet der Psychologie und der Psychiatrie; Allgemeine und Spezielle Psychopathologie
2. Einteilung psychischer Störungen und Leitsymptome
3. Organische Psychische Störungen
4. Psychische und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen
5. Schizophrenie, schizotype und wahnhaftige Störungen
6. Affektive Störungen
7. Neurotische, Belastungs- und somatoforme Störungen
8. Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren
9. Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen
10. Entwicklungsstörungen
11. Verhaltens- und emotionale Störungen mit Beginn in Kindheit und Jugend
12. Diagnostik anhand von Fallbeispielen

Die Grundlagenausbildung ist Bestandteil der größeren Berufsausbildung zum/zur Heilpraktiker/in.

Sie bietet Grundlagenwissen sowohl für die Heilpraktiker-Prüfung als auch für die berufliche Praxis oder zum Einstieg in eine psychotherapeutische Laufbahn.

Eine Vertiefung der erlernten Kenntnisse ist über die Ausbildung zum/zur Psychologischen Berater/in oder Heilpraktiker/in für Psychotherapie möglich.

Termine

Di, 24.02.2026
09:00–13:00 Uhr

Do, 26.02.2026
09:00–13:00 Uhr

[und 10 mehr](#)

Preis

1.200,00 €

Schule

Paracelsus Heilpraktikerschule
Ulm
Bahnhofstr. 17
89073 Ulm
Tel. 0731-602 08 81

Seminarnummer

SSH79240226R

Anmeldemöglichkeiten

- ☑ Bei jeder Akademie
- ☑ Per Fax: 0261-952 52 33
- ☑ Auf [unserer Webseite](#)



Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Erstellt 29.12.2025

Dozentin

Maria Braun

Jg. 1951, verheiratet, 4 Kinder. Nach dem Medizinstudium mit Promotion absolvierte sie Fortbildungen in Sozialpädiatrie und Entwicklungsdiagnostik mit langjähriger Beratungstätigkeit in einer Kinderarztpraxis. Neben ehrenamtlichem Engagement in der Jugendarbeit, v. a. der Suchtprävention, folgten Weiterbildungen in Psychologischer Beratung/Coaching mit Spezialisierung auf Integrierte Lösungsorientierte Psychologie, Fortbildungen in Logotherapie und Psychodrama. Seit 2002 ist sie als Dozentin an den Paracelsus Schulen tätig. In ihrer 2003 gegründeten Praxis für Selbsthilfe, Prävention, Coaching bietet sie Beratung und Begleitung in Sinn- und Lebenskrisen an. Weitere Tätigkeitsschwerpunkte sind Burnout, Mobbing, Beziehungskompetenz und Kommunikationsgestaltung.